

Pressemitteilung vom 28. Mai 2019

Aktionstag in Harburg: Weg mit den Schulden!

Kostenlose Beratung im neuen Quartiersbüro der Verbraucherzentrale Hamburg

Untergeschobene Handyverträge, unseriöse Haustürgeschäfte, strittige Forderungen – für Menschen, die in Stadtquartieren mit schwachen Strukturen leben, stellen solche Probleme eine besondere Herausforderung dar, denn sie ziehen meist finanzielle Schwierigkeiten nach sich. Zur bundesweiten Aktionswoche der Schuldnerberatung bietet die Verbraucherzentrale Hamburg kostenlose Beratungen im Quartier Harburger Innenstadt/Eißendorf-Ost an, um Menschen mit Schulden unkompliziert, persönlich und vertraulich weiterzuhelfen.

Kostenlose Schuldnerberatung in Harburg

Dienstag, 4. Juni 2019, 12.30 – 16.00 Uhr (ohne Voranmeldung)

Stadteilbüro Gloria-Tunnel, Lüneburger Str. 1a in 21073 Hamburg

Darüber hinaus können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sozialer Einrichtungen an einer unentgeltlichen Fortbildung teilnehmen. Eine erfahrene Juristin der Verbraucherzentrale informiert über rechtliche Fragestellungen rund um die Themen Konto, Schufa und Kredit.

Fortbildungsfrühstück für Sozialeinrichtungen

Dienstag, 4. Juni 2019, 9.30 – 11.30 Uhr

Stadteilbüro Gloria-Tunnel, Lüneburger Str. 1a in 21073 Hamburg

Anmeldung per E-Mail an: harburg.quartier@vzhh.de

Neben den Veranstaltungen in Harburg finden anlässlich der Aktionswoche auch am zentralen Standort der Verbraucherzentrale in Hamburg St. Georg Infoveranstaltungen statt:

Kostenlose Infoveranstaltung „Schulden im Griff“

Montag, 3. Juni 2019, 16.30 – 18.00 Uhr (ohne Voranmeldung)

Verbraucherzentrale Hamburg, Kirchenallee 22 / Ecke Ernst-Merck-Straße in 20099
Hamburg

Kostenloser Vortrag „Wege aus der Schuldenfalle für Selbstständige“

Montag, 3. Juni 2019, 18.30 – 20.30 Uhr Verbraucherzentrale Hamburg, Kirchenallee 22 /
Ecke Ernst-Merck-Straße in 20099 Hamburg

Anmeldung erforderlich unter www.vzhh.de/veranstaltungen

6,9 Millionen Menschen in Deutschland sind überschuldet oder haben nachhaltige Zahlungsprobleme. „Nur wenige Betroffene holen sich Hilfe und nehmen die Leistungen einer Schuldnerberatung in Anspruch“, sagt Kerstin Föller von der Schuldnerberatung der Verbraucherzentrale Hamburg. „Dabei können wir mit Rat und Tat zur Seite stehen, wenn es keinen Ausweg mehr zu geben scheint. Mit unseren Angeboten zum Aktionstag in Harburg wollen wir direkt vor Ort und schnell weiterhelfen.“

Das Bundesprojekt „Verbraucher stärken im Quartier“ wird vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) und dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) aus dem Programm „Soziale Stadt“ gefördert. Die Schuldnerberatung der Verbraucherzentrale wird durch die Hamburger Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration gefördert.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/presse/aktionstag-harburg-weg-den-schulden>